

BEDIENUNGSANLEITUNG USER MANUAL

BA-100 BA-200

Bass Amplifier Series





Inhaltsverzeichnis Table of contents

Deutsch

A CLOUED LETTEL WATER	
2. SICHERHEITSHINWEISE	3
3. BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG	5
3.1 Rechtliche Hinweise	7
4. SYSTEMÜBERSICHT	8
4.1 Bass-Combo	8
4.2 Halfstack-System	8
5. GERÄTEBESCHREIBUNG	g
5.1 Frontplatte BA-100 / BA-200	g
5.2 Rückseite BA-100 / BA-200	10
6. ANSCHLÜSSE	10
6.1 Anschlüsse herstellen	
6.2 Anschlussbeispiel	
6.3 Belegung Klinkenstecker	
7. BEDIENUNG	
7.1 Equalizer	
7.2 Kompressor	
8. REINIGUNG UND WARTUNG	
8.1 Sicherungswechsel	
9. TECHNISCHE DATEN	
English	
1. INTRODUCTION	
1. INTRODUCTION	14
1. INTRODUCTION	14 16
1. INTRODUCTION	14 16 17
1. INTRODUCTION	14 16 17
1. INTRODUCTION	
1. INTRODUCTION 2. SAFETY INSTRUCTIONS 3. OPERATING DETERMINATIONS 3.1 Legal instructions 4. SYSTEM OVERVIEW 4.1 Bass Combo 4.2 Halfstack system 5. DESCRIPTION 5.1 Front panel BA-100 / BA-200 5.2 Rear panel BA-100 / BA-200	
1. INTRODUCTION 2. SAFETY INSTRUCTIONS 3. OPERATING DETERMINATIONS 3.1 Legal instructions 4. SYSTEM OVERVIEW 4.1 Bass Combo 4.2 Halfstack system 5. DESCRIPTION 5.1 Front panel BA-100 / BA-200 5.2 Rear panel BA-100 / BA-200 6. CONNECTIONS	
1. INTRODUCTION 2. SAFETY INSTRUCTIONS 3. OPERATING DETERMINATIONS 3.1 Legal instructions 4. SYSTEM OVERVIEW 4.1 Bass Combo 4.2 Halfstack system 5. DESCRIPTION 5.1 Front panel BA-100 / BA-200 5.2 Rear panel BA-100 / BA-200 6. CONNECTIONS 6.1 Making the connections	
1. INTRODUCTION 2. SAFETY INSTRUCTIONS 3. OPERATING DETERMINATIONS 3.1 Legal instructions 4. SYSTEM OVERVIEW. 4.1 Bass Combo 4.2 Halfstack system 5. DESCRIPTION 5.1 Front panel BA-100 / BA-200 5.2 Rear panel BA-100 / BA-200 6. CONNECTIONS 6.1 Making the connections 6.2 Connection example	
1. INTRODUCTION 2. SAFETY INSTRUCTIONS 3. OPERATING DETERMINATIONS 3.1 Legal instructions 4. SYSTEM OVERVIEW. 4.1 Bass Combo 4.2 Halfstack system. 5. DESCRIPTION 5.1 Front panel BA-100 / BA-200 5.2 Rear panel BA-100 / BA-200 6. CONNECTIONS 6.1 Making the connections 6.2 Connection example 6.3 Occupation jack plug	
1. INTRODUCTION 2. SAFETY INSTRUCTIONS 3. OPERATING DETERMINATIONS 3.1 Legal instructions 4. SYSTEM OVERVIEW. 4.1 Bass Combo 4.2 Halfstack system. 5. DESCRIPTION. 5.1 Front panel BA-100 / BA-200 5.2 Rear panel BA-100 / BA-200 6. CONNECTIONS 6.1 Making the connections 6.2 Connection example. 6.3 Occupation jack plug 7. OPERATION.	
1. INTRODUCTION 2. SAFETY INSTRUCTIONS 3. OPERATING DETERMINATIONS 3.1 Legal instructions 4. SYSTEM OVERVIEW 4.1 Bass Combo 4.2 Halfstack system 5. DESCRIPTION 5.1 Front panel BA-100 / BA-200 5.2 Rear panel BA-100 / BA-200 6. CONNECTIONS 6.1 Making the connections 6.2 Connection example 6.3 Occupation jack plug 7. OPERATION 7.1 Equalizer	14 16 17 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19
1. INTRODUCTION 2. SAFETY INSTRUCTIONS 3. OPERATING DETERMINATIONS 3.1 Legal instructions 4. SYSTEM OVERVIEW. 4.1 Bass Combo 4.2 Halfstack system. 5. DESCRIPTION. 5.1 Front panel BA-100 / BA-200 5.2 Rear panel BA-100 / BA-200 6. CONNECTIONS. 6.1 Making the connections 6.2 Connection example. 6.3 Occupation jack plug 7. OPERATION. 7.1 Equalizer. 7.2 Compressor.	14 16 17 17 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19
1. INTRODUCTION 2. SAFETY INSTRUCTIONS 3. OPERATING DETERMINATIONS 3.1 Legal instructions 4. SYSTEM OVERVIEW 4.1 Bass Combo 4.2 Halfstack system 5. DESCRIPTION 5.1 Front panel BA-100 / BA-200 5.2 Rear panel BA-100 / BA-200 6. CONNECTIONS 6.1 Making the connections 6.2 Connection example 6.3 Occupation jack plug 7. OPERATION 7.1 Equalizer	14

Das neueste Update dieser Bedienungsanleitung finden Sie im Internet unter:
You can find the latest update of this user manual in the Internet under:
www.dimavery.com



BEDIENUNGSANLEITUNG



BA-100 | BA-200 Bass-Verstärker Serie



ACHTUNG!

Gerät vor Feuchtigkeit und Nässe schützen! Vor Öffnen des Gerätes vom Netz trennen!

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme zur eigenen Sicherheit diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch!

Alle Personen, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung dieses Gerätes zu tun haben, müssen

- entsprechend qualifiziert sein
- diese Bedienungsanleitung genau beachten
- die Bedienungsanleitung als Teil des Produkts betrachten
- die Bedienungsanleitung während der Lebensdauer des Produkts behalten
- die Bedienungsanleitung an jeden nachfolgenden Besitzer oder Benutzer des Produkts weitergeben
- sich die letzte Version der Anleitung im Internet herunter laden

1. EINFÜHRUNG

Wir freuen uns, dass Sie sich für einen DIMAVERY Bassverstärker aus der BA-Serie entschieden haben. Wenn Sie nachfolgende Hinweise beachten, sind wir sicher, dass Sie lange Zeit Freude an Ihrem Kauf haben werden.

Nehmen Sie das Gerät aus der Verpackung.

Prüfen Sie zuerst, ob Transportschäden vorliegen. In diesem Fall nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb und setzen sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

2. SICHERHEITSHINWEISE

Dieses Gerät hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender unbedingt die Sicherheitshinweise und die Warnvermerke beachten, die in dieser Gebrauchsanweisung enthalten sind.



Unbedingt lesen:

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für daraus resultierende Folgeschäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.



BRANDGEFAHR!



Die verwendeten Materialien dieser Lautsprecherbox sind leicht entflammbar. Wird am Einsatzort B1 gefordert, muss der Betreiber deshalb die Oberfläche in regelmäßigen Abständen mit einem geeigneten Brandschutzmittel behandeln.

Bitte beachten Sie, dass Boxen durch Bassschläge und Vibrationen verrutschen können. Außerdem stellen unbeabsichtigte Stöße durch DJs, Musiker oder das Publikum ein erhöhtes Risiko dar. Deshalb muss die Box immer gegen Verrutschen gesichert oder der entsprechende Bereich abgesperrt werden.



ACHTUNG!

Seien Sie besonders vorsichtig beim Umgang mit gefährlicher Netzspannung. Bei dieser Spannung können Sie einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erhalten!

Der Aufbau entspricht der Schutzklasse I. Der Netzstecker darf nur an eine Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden, deren Spannung und Frequenz mit dem Typenschild des Gerätes genau übereinstimmt. Ungeeignete Spannungen und ungeeignete Steckdosen können zur Zerstörung des Gerätes und zu tödlichen Stromschlägen führen.

Den Netzstecker immer als letztes einstecken. Der Netzstecker muss dabei gewaltfrei eingesetzt werden. Achten Sie auf einen festen Sitz des Netzsteckers.

Lassen Sie die Netzleitung nicht mit anderen Kabeln in Kontakt kommen! Seien Sie vorsichtig beim Umgang mit Netzleitungen und -anschlüssen. Fassen Sie diese Teile nie mit feuchten Händen an! Feuchte Hände können tödliche Stromschläge zu Folge haben.

Netzleitungen nicht verändern, knicken, mechanisch belasten, durch Druck belasten, ziehen, erhitzen und nicht in die Nähe von Hitze- oder Kältequellen bringen. Bei Missachtung kann es zu Beschädigungen der Netzleitung, zu Brand oder zu tödlichen Stromschlägen kommen.

Die Kabeleinführung oder die Kupplung am Gerät dürfen nicht durch Zug belastet werden. Es muss stets eine ausreichende Kabellänge zum Gerät hin vorhanden sein. Andernfalls kann das Kabel beschädigt werden, was zu tödlichen Stromschlägen führen kann.

Achten Sie darauf, dass die Netzleitung nicht gequetscht oder durch scharfe Kanten beschädigt werden kann. Überprüfen Sie das Gerät und die Netzleitung in regelmäßigen Abständen auf Beschädigungen.

Werden Verlängerungsleitungen verwendet muss sichergestellt werden, dass der Adernquerschnitt für die benötigte Stromzufuhr des Gerätes zugelassen ist. Alle Warnhinweise für die Netzleitung gelten auch für evtl. Verlängerungsleitungen.

Gerät bei Nichtbenutzung und vor jeder Reinigung vom Netz trennen! Fassen Sie dazu den Netzstecker an der Griffläche an und ziehen Sie niemals an der Netzleitung! Ansonsten kann das Kabel und der Stecker beschädigt werden was zu tödlichen Stromschlägen führen kann. Sind Stecker oder Geräteschalter, z. B. durch Einbau nicht erreichbar, so muss netzseitig eine allpolige Abschaltung vorgenommen werden.

Wenn der Netzstecker oder das Gerät staubig ist, dann muss es außer Betrieb genommen werden, der Stromkreis muss allpolig unterbrochen werden und das Gerät mit einem trockenen Tuch gereinigt werden. Staub kann die Isolation reduzieren, was zu tödlichen Stromschlägen führen kann. Stärkere Verschmutzungen im und am Gerät dürfen nur von einem Fachmann beseitigt werden.

Es dürfen unter keinen Umständen Flüssigkeiten aller Art in Steckdosen, Steckverbindungen oder in irgendwelche Geräteöffnungen oder Geräteritzen eindringen. Besteht der Verdacht, dass - auch nur minimale - Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen sein könnte, muss das Gerät sofort allpolig vom Netz getrennt werden. Dies gilt auch, wenn das Gerät hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt war. Auch wenn das Gerät scheinbar noch funktioniert, muss es von einen Fachmann überprüft werden ob durch den Flüssigkeitseintritt eventuell Isolationen beeinträchtigt wurden. Reduzierte Isolationen können tödliche Stromschläge hervorrufen.



In das Gerät dürfen keine fremden Gegenstände gelangen. Dies gilt insbesondere für Metallteile. Sollten auch nur kleinste Metallteile wie Heft- und Büroklammern oder gröbere Metallspäne in das Gerät gelangen, so ist das Gerät sofort außer Betrieb zu nehmen und allpolig vom Netz zu trennen. Durch Metallteile hervorgerufene Fehlfunktionen und Kurzschlüsse können tödliche Verletzungen zur Folge haben.

Der Verstärker und seine Zuleitungen sind vor Blitzschlag zu schützen.

Installieren Sie den Verstärker niemals in der Nähe von hochsensiblen Geräten wie Vorverstärkern oder Cassettendecks, da das starke Magnetfeld der integrierten Endstufe bei diesen Geräten Brummstörungen erzeugen kann. Dieses Magnetfeld ist direkt ober- und unterhalb des Mischverstärkers am stärksten.

Schließen Sie das Gerät nur im ausgeschalteten Zustand an!

Schließen Sie die Audio-Ein- oder Ausgänge niemals an eine Stromquelle an (Batterie, o.ä.).

Vermeiden Sie unter allen Umständen, dass Ausgang mit Ausgang verbunden wird!

Bevor das Gerät eingeschaltet wird, müssen alle Fader und Lautstärkeregler auf "0" bzw. auf minimum gestellt werden.

ACHTUNG: Boxen immer zuletzt einschalten und zuerst ausschalten!



GESUNDHEITSRISIKO!

Beim Betreiben einer Beschallungsanlage lassen sich Lautstärkepegel erzeugen, die zu irreparablen Gehörschäden führen können.

Gerät bei Nichtbenutzung und vor jeder Reinigung vom Netz trennen.

Beachten Sie bitte, dass Schäden, die durch manuelle Veränderungen an diesem Gerät verursacht werden, nicht unter den Garantieanspruch fallen.

Kinder und Laien vom Gerät und den Batterien fern halten!

Im Geräteinneren befinden sich keine zu wartenden Teile. Eventuelle Servicearbeiten sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel vorbehalten!

3. BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG

Bei diesem Gerät handelt es sich um einen leistungsstarken Bassverstärker für den Einsatz auf der Bühne oder im Studio. Das Gerät ist für den Anschluss an 230 V AC, 50 Hz Wechselspannung zugelassen und wurde ausschließlich zur Verwendung in Innenräumen konzipiert.

Verwenden Sie den BA-200 in Verbindung mit der DIMAVERY Lautsprecherbox BC-410 mit 300 W Leistung. Verwenden Sie den BA-100 als Gitarrenkombo mit 100 W Leistung mit den internen oder mit externen Lautsprechern.

Die angegebene Maximalleistung der Lautsprecherbox beschreibt kurzfristige Leistungsspitzen (Peak), die die Box maximal aufnehmen kann. Die entsprechende RMS-Dauerleistung ist - wie bei allen ähnlichen Boxen (auch anderer Hersteller) - deutlich geringer. Die Maximalleistung der Lautsprecherbox darf niemals überschritten werden. Bitte achten Sie während des Betriebes darauf, dass die Lautsprecherbox stets angenehm klingt. Werden Verzerrungen hörbar ist davon auszugehen, dass entweder der Verstärker oder die Lautsprecherbox überlastet sind. Dies kann schnell zu Schäden entweder an dem Verstärker oder an der Lautsprecherbox führen. Regeln Sie daher bei hörbaren Verzerrungen die Lautstärke entsprechend herunter, um Schäden zu vermeiden. Durch Überlast zerstörte Boxen sind von der Garantie ausgeschlossen.

Beim Betreiben einer Beschallungsanlage lassen sich Lautstärkepegel erzeugen, die zu Gehörschäden führen können. Bitte beachten Sie unbedingt den Abschnitt "Rechtliche Hinweise".



ACHTUNG!



Lautsprecherboxen dürfen nur von unterwiesenen Personen betrieben werden.
Gefahr von Gehörschäden durch zu hohe Schallpegel!
Die wechselnden örtlichen Gegebenheiten müssen sicherheitstechnisch berücks

Die wechselnden örtlichen Gegebenheiten müssen sicherheitstechnisch berücksichtigt werden.

Die Lautsprecherbox darf nicht in einer Umgebung eingesetzt oder gelagert werden, in der mit Spritzwasser, Regen, Feuchtigkeit oder Nebel zu rechnen ist. Beim Einsatz von Nebelgeräten ist zu beachten, dass die Box nie direkt dem Nebelstrahl ausgesetzt ist und mindestens 0,5 m von einem Nebelgerät entfernt betrieben wird. Der Raum darf nur so stark mit Nebel gesättigt sein, dass eine gute Sichtweite von mindestens 10 m besteht.

Die Umgebungstemperatur muss zwischen -5° C und +45° C liegen. Halten Sie das Gerät von direkter Sonneneinstrahlung (auch beim Transport in geschlossenen Wägen) und Heizkörpern fern.

Die relative Luftfeuchte darf 50 % bei einer Umgebungstemperatur von 45° C nicht überschreiten.

Dieses Gerät darf nur in einer Höhenlage zwischen -20 und 2000 m über NN betrieben werden.

Dieser Verstärker darf nur auf einen festen, ebenen, rutschfesten, erschütterungsfreien, schwingungsfreien und feuerfesten Untergrund aufgestellt werden.

Bitte beachten Sie: Beim Einsatz dieses Geräts in öffentlichen bzw. gewerblichen Bereichen ist eine Fülle von Vorschriften zu beachten, die hier nur auszugsweise wiedergegeben werden können. Der Betreiber muss sich selbständig um Beschaffung der geltenden Sicherheitsvorschriften bemühen und diese einhalten!

Die Montagehöhe des Geräts darf niemals 100 cm überschreiten.



ACHTUNG!

Dieses Gerät darf niemals auf eine andere Lautsprecherbox aufgestellt werden - Lebensgefahr durch herabstürzende Boxen!



ACHTUNG!

Dieses Gerät darf niemals fliegend aufgehängt werden - Lebensgefahr durch herabstürzende Boxen!

Nehmen Sie das Gerät erst in Betrieb, nachdem Sie sich mit seinen Funktionen vertraut gemacht haben. Lassen Sie das Gerät nicht von Personen bedienen, die sich nicht mit der Anlage auskennen. Wenn Anlagen nicht mehr korrekt funktionieren, ist das meist das Ergebnis von unsachgemäßer Bedienung!

Dieser Verstärker ist nicht für den harten Road-Einsatz gedacht. Das Gerät ist nur für den gelegentlichen Transport geeignet. Beim Transport muss das Gerät vorsichtig und ruckfrei bewegt werden.

Verstärker dürfen nicht fliegend mit Krananlagen befördert werden.

Das Ablegen oder Stapeln schwerer Gegenstände auf dem Verstärker ist nicht zulässig.

Verstärker dürfen niemals von Personen bestiegen werden.

Reinigen Sie das Gerät niemals mit Lösungsmitteln oder scharfen Reinigungsmitteln, sondern verwenden Sie ein weiches und angefeuchtetes Tuch.

Beachten Sie bitte, dass eigenmächtige Veränderungen an dem Gerät aus Sicherheitsgründen verboten sind.

Wird das Gerät anders verwendet als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, kann dies zu Schäden am Produkt führen und der Garantieanspruch erlischt. Außerdem ist jede andere Verwendung mit Gefahren, wie z. B. Kurzschluss, Brand, elektrischem Schlag, Gehörschäden etc. verbunden.



3.1 Rechtliche Hinweise

Beim Betreiben einer Beschallungsanlage lassen sich Lautstärkepegel erzeugen, die zu Gehörschäden führen können. Nach DIN 15905 Teil 5 hat der Veranstalter die Pflicht, den Pegel zu messen, eine Überschreitung des Grenzwertes zu verhindern und die Messung zu protokollieren.

Bitte beachten Sie für den Themenkomplex "Lärm bei Veranstaltungen" die folgenden Rechtsgrundlagen:

Strafgesetzbuch § 223 ff: http://bundesrecht.juris.de/bundesrecht/stgb

TA Lärm: http://www.umweltdaten.de/laermprobleme/talaerm.pdf

DIN 15905-5: www.din.de

Arbeitsstättenverordnung § 15 http://www.lfas.bayern.de/vorschriften/verordnungen/a z/arbstaettv.htm

Berufsgenossenschaftliche Vorschrift BGV B3: http://www.pr-o.info

VDI-Richtlinie: VDI 2058 Blatt 2: www.vdi.de

Durch hohe Lautstärken hervorgerufene Gehörschädigungen können den Tatbestand der Körperverletzung erfüllen und strafrechtlich verfolgt werden.

Bitte beachten Sie, dass der Veranstalter für die Einhaltung von bestimmten Lärmpegeln verantwortlich ist. Wird dieser Lärmpegel überschritten, muss evtl. die Veranstaltung abgebrochen werden.

Kommt der Veranstalter seinen Verkehrssicherungspflichten nicht nach, ist er zivilrechtlich für alle dadurch entstehende Schäden haftbar, z. B.:

Die Krankenkasse der Geschädigten kann die Behandlungskosten einklagen.

Der Geschädigte selbst kann auf Schmerzensgeld klagen.

Dadurch entstehende (wirtschaftliche) Schäden können durch eine zivilrechtliche Klage vom Bediener der Anlage eingefordert werden.

Wenn sozialversicherungspflichtig Beschäftigte eine Beschallungsanlage betreiben gilt: Bei Musikveranstaltungen liegt fast immer ein Lärmbereich vor. Somit hat der Arbeitgeber Warnschilder aufzustellen und Gehörschutzmittel bereitzustellen. Die Arbeitnehmer haben diese zu benutzen.

Bitte beachten Sie: DIMAVERY haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Installation und übermäßige Lautstärken verursacht werden!

Kleine Hörkunde

Immer mehr junge Menschen leiden unter einem Hörverlust von 25 Dezibel und mehr, überwiegend hervorgerufen durch laute Musik von tragbaren Kassetten- und CD-Abspielgeräten oder in der Diskothek.

Wer Musik über Beschallungsanlagen wiedergibt, sollte wissen, welchen Schallpegeln er sein Gehör und das des Publikums aussetzt. Sie erreichen im zeitlichen Mittel ohne weiteres 75 bis 105 dB(A) in der Disco bzw. 95 bis 115 dB(A) bei einem Rockkonzert. Einzelne Pegelspitzen können die Schmerzgrenze überschreiten, die bei 130 dB(A) liegt. Solche Werte sind typisch für den Betrieb einer Motorkettensäge oder eines Presslufthammers.

Übersicht über verschiedene Schallpegel

20 dB	Blätterrascheln
-------	-----------------

40 dB im Wohnraum bei geschlossenem Fenster

60 dB Unterhaltung

70 dB Großraumbüro

85 dB mittlerer Straßenverkehr

95 dB Schwerlastverkehr

100 dB Presslufthammer

110 dB Rock-/Popkonzert (mit einigem Abstand zur Bühne)

125 dB startender Düsenjet in 100 m Entfernung

130 dB Schmerzgrenze

140 dB Düsentriebwerk in 25 Metern Entfernung

Dabei ist zu beachten, dass eine Verdoppelung der Leistungszufuhr eine Steigerung des Schallpegels um 3 dB bedeutet. Das menschliche Gehör empfindet aber erst eine Steigerung des Schallpegels um 10 dB als eine Verdoppelung der Lautstärke. Die Schädigung des Gehörs hängt aber vom Schallpegel ab und setzt schon lange vor dem Erreichen der Schmerzgrenze ein!

Viele täuschen sich selbst mit der Vorstellung, dass Lärm etwas sei, woran man sich "gewöhne". Dass eine positive Einstellung zu einem bestimmten Geräusch physiologische Reaktionen abschwächen kann, soll nicht bestritten werden. Eine ganz andere Sache ist jedoch die schleichende Wirkung auf das Innenohr: die Überreizung und allmähliche Auflösung der Haarzellen des Cortischen Organs.

Deutsch

Der Grund, weshalb Menschen nach einer gewissen Belastungszeit Lärm, an den sie sich scheinbar "gewöhnt" haben, nicht mehr als störend empfinden, liegt schlicht darin, dass sie einen Hörschaden erlitten haben. Dieser macht sie unempfindlich für die Frequenzen, die den lautesten Teil des Lärms bilden. "Anpassung" an Lärm kann also nichts anderes bedeuten als den Versuch, mit der durch Lärm verursachten Taubheit im täglichen Leben zurechtzukommen. Die Taubheit selbst ist unheilbar; sie kann durch Hilfsmittel wie z. B. Hörgeräte nur sehr unvollkommen ausgeglichen werden.

Subjektiv wird die Hörverschlechterung so empfunden, als seien die Ohren "in Watte gepackt". Häufig bildet sie sich zwar recht rasch zurück, jedoch bleibt meist eine Einbuße der Hörempfindlichkeit zurück.

Um eine ausreichende Erholung des Gehörs zu gewährleisten, sollte der Lärmpegel während mindestens 10 Stunden nicht über 70 dB(A) steigen. Wesentlich höhere Schalldruckpegel während dieser Ruhepause können die Erholung erschweren und die Bildung einer bleibenden Gehörminderung oder eines Gehörschadens (Tinitus) begünstigen.

Deshalb: Wer sein Gehör liebt, sich einen Gehörschutz schiebt!

4. SYSTEMÜBERSICHT

4.1 Bass-Combo



BA-100 Bassgitarrenverstärker

- 100 W Bass-Combo mit Kompressor und Grafik-EQ
- 15" Bassgitarrenlautsprecher und zwei 3" Hochtöner
- Lautsprecheranschlüsse: 4/8 Ohm
- Einschleifmöglichkeit für externe Effektgeräte
- 7-Band Equalizer, zuschaltbar
- Kompressor mit regelbarem Ratio, zuschaltbar
- Lautstärkeregler und Eingangsregler
- · Separater Kopfhörerausgang
- Symmetrischer Ausgang für den Anschluss an Mischpulte oder Verstärker
- Authentischer Vinylbezug
- Robustes Holzgehäuse mit Metallecken
- Eingelassene Griffschalen und integrierte Rollen für einfachen Transport

4.2 Halfstack-System



BA-200 Bassgitarrenverstärker-Topteil

- 200 W Bassverstärker-Topteil mit Kompressor und Grafik-EQ
- Lautsprecheranschlüsse: 4/8 Ohm
- Passende Lautsprecherbox: DIMAVERY BC-410
- Einschleifmöglichkeit für externe Effektgeräte
- 7-Band Equalizer, zuschaltbar
- Kompressor mit regelbarem Ratio, zuschaltbar
- · Lautstärkeregler und Eingangsregler
- Separater Kopfhörerausgang
- Symmetrischer Ausgang für den Anschluss an Mischpulte oder Verstärker
- Authentischer Vinylbezug und eingelassene Griffschalen
- Robustes Holzgehäuse mit Metallecken

BC-410 Gitarren-Lautsprecherbox, 4 x 10"

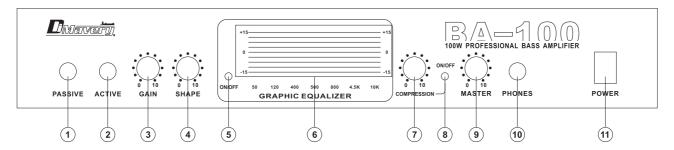
- 4 x 10", 8 Ohm Halfstack Gitarren-Lautsprecherbox
- Zusätzlicher 3" Hochtöner für brillante Höhen
- Mit 300 W explosiver Power ist die BC-410 die ideale Ergänzung zum BA-200 Topteil
- Anschuss über 6,3 mm Klinkenbuchse
- Resonanz- und vibrationsarmes Holzgehäuse mit Metallecken
- · Gerade Bauform mit authentischem Vinylbezug
- Eingelassene Griffschalen und integrierte Rollen für einfachen Transport



5. GERÄTEBESCHREIBUNG

Die Bedienelemente und Anschlüsse des BA-100 und BA-200 sind identisch.

5.1 Frontplatte BA-100 / BA-200



Eingänge

1. PASSIVE

6,3 mm Klinkenbuchse. Schließen Sie hier Ihren Bass mit passivem Tonabnehmersystem an.

2. ACTIVE

6,3 mm Klinkenbuchse. Schließen Sie hier Ihren Bass mit aktivem Tonabnehmersystem an.

Level-Regler

3. GAIN

Vertärkungsregler zur Anpassung des Verstärkereingangs an den Ausgangspegel des Instruments.

4. SHAPE

Tonregler zum Einstellen des Grundsounds; je weiter der Regler nach links gedreht wird, desto mehr werden die tiefen Mitten abgeschwächt.

Equalizer

5. ON/OFF

Schaltet die 7-Band-Klangregelung ein und aus.

6. EQUALIZER

7-Band-Klangregelung mit Einstellbereichen von ±15 dB.

Kompressor

7. ON/OFF

Schaltet den Kompressor ein und aus.

8. COMPRESSION

Regler zum Einstellen des Kompressionsgrades bei eingeschaltetem Kompressor.

9. MASTER

Dieser Regler bestimmt die Ausgangslautstärke des Verstärkers.

10. PHONES

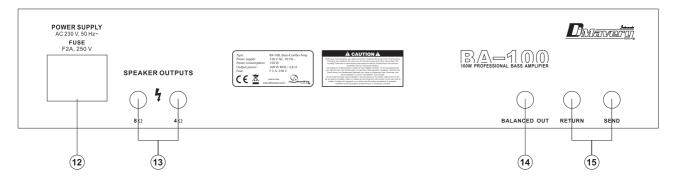
6,3 mm Klinkenbuchse zum Anschluss eines Stereo-Kopfhörers (Impedanz mind. $8~\Omega$). BA-200: Beim Anschluss schaltet der interene Lautsprecher ab.

11. NETZSCHALTER

Drücken Sie den Netzschalter um das Gerät einzuschalten.



5.2 Rückseite BA-100 / BA-200



12. NETZANSCHLUSS mit SICHERUNGSHALTER

Stecken Sie hier die Netzleitung ein. Der korrekte Wert der Netzsicherung ist auf der Rückseite angegeben. Ersetzen Sie die Sicherung nur bei ausgestecktem Gerät und nur durch eine gleichwertige Sicherung.

13. LAUTSPRECHERAUSGÄNGE 4/8 Ω

Schließen Sie entweder an die 4 Ω oder 8 Ω Buchse Ihren externen Lautsprecher (z.B. DIMAVERY BC-410) über einen 6,3 mm Stereo-Klinkenstecker an. Achten Sie darauf, dass die Lautsprecherimpedanz mit der Impedanz des Verstärkers übereinstimmt. Benutzen Sie stets hochwertige Lautsprecherkabel.

BA-100: Ohne externe Lautsprecher werden die internen mit 2 x 50 Watt stereo betrieben.

Betreiben Sie den BA-200 niemals ohne angeschlossenen Lautsprecher bzw. Kopfhörer oder ausreichend dimensionertem Lastwiderstand!

14. BLANCED OUT XLR-Buchse

Zum Anschluss eines zusätzlichen Verstärkers oder eines Mischpultes.

15. RETURN / SEND

Die BA-Serie verfügt über einen seriellen Einschleifweg, in den Sie externe Effekte (z.B. Dimavery PDL-50 Delay Effect Pedal) einschleifen können. Verbinden Sie die SEND-Buchse mit dem Effektgeräteeingang und die RETURN-Buchse mit der Ausgangsbuchse des externen Effektgeräts über symmetrische 6,3 mm Stereoklinkenstecker.

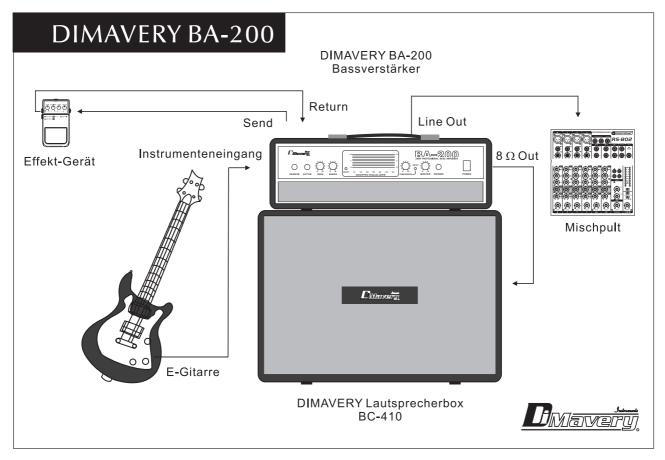
6. ANSCHLÜSSE

6.1 Anschlüsse herstellen

Stellen Sie alle Anschlüsse nur im ausgeschaltetem Zustand des Verstärkers her.

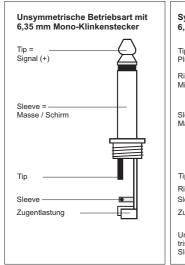
- Schließen Sie den Bass je nach Tonabnehmer and die Eingangsbuchse PASSIVE oder ACTIVE an.
- An die Buchse LINE OUT kann z.B. ein zusätzlicher Verstärker, ein Mischpult oder ein Aufnahmegerät angeschlosssen werden. Der Pegel an dieser Buchse ist von der Einstellung des MASTER-Lautstärkereglers unabhängig.
- Schließen Sie Ihren Lautsprecher (z.B. DIMAVERY BC-410) an die korrekte SPEAKER OUTPUT-Buchse an. Achten Sie darauf, dass die Lautsprecherimpedanz mit der Impedanz des Verstärkers übereinstimmt. Benutzen Sie stets hochwertige Lautsprecherkabel. BA-100: Bei Anschluss eines externen Lautsprechers wird der interne Lautsprecher parallel betrieben.
- \blacksquare Ein Kopfhörer mit mind. 8 Ω Impedanz kann an die PHONES-Buchse angeschlossen werden. BA-100: Bei Anschluss eines Kopfhörers wird der Lautstärker abgeschaltet.
- Ein externes Effektgerät lässt sich über die Buchsen SEND und RETURN einschleifen. Verbinden Sie SEND mit dem Eingang und EFFECT mit dem Ausgang des externen Effektgeräts.
- Stecken Sie die Netzleitung in die Netzanschlussbuchse ein und dann in eine Steckdose.

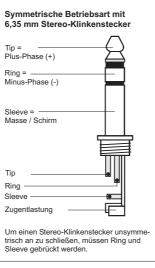
6.2 Anschlussbeispiel



Die Abbildung zeigt die DIMAVERY Lautsprecherbox BC-410, die am 8 Ω Lautsprecherausgang des DIMAVERY BA-200 angeschlossen ist und mit einer Leistung von 100 W betrieben wird. Stellen Sie die Anschlüsse nur im ausgeschaltetem Zustand des Verstärkers her!

6.3 Belegung Klinkenstecker





STEREO Belegung Klinkenstecker/Stereo-Kanäle: Tip = Links, Ring = Rechts

Zubehör Insert-Kabel/Adapter:

Klinkenstecker stereo/2 Kupplung mono /10 Best.-Nr. 30226600

Klinke/Klinke Kabel KC-30 3m schwarz

Best.-Nr. 3021050N

Klinke/Klinke Patchcord 6x 60cm/gerade/st

Best.-Nr. 3021005N



7. BEDIENUNG

- Stellen Sie vor dem Einschalten den Lautstärkeregler MASTER auf Minimum, um starke Einschaltgeräusche zu vermeiden. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein.
- Stellen Sie zunächst den Lautstärkeregler MASTER in die mittlere Stellung, um den Klang optimal auszuregeln. Schalten Sie den Kompressor und den Equalizer ab. Drehen Sie den SHAPE-Regler auf mittlere Position.
- Drehen Sie den GAIN-Regler so weit auf, dass der Verstärker noch nicht übersteuert wird.
- Regeln Sie die Laustärke mit dem Lautstärkeregler MASTER.
- Stellen Sie mit dem SHAPE-Regler den Grundsound ein. Je weiter der Regler nach links gedreht wird, desto mehr werden tiefe Mitten herausgefiltert.

7.1 Equalizer

Über die 7-Band Klangregelung kann das Klangbild noch differenzierter eingestellt werden. Um den Equalizer zu aktivieren, drücken Sie den ON/OFF-Schalter. Mit den Schiebern können die angehobenen Frequenzbereiche im Pegel bis zu 15 dB angehoben oder abgesenkt werden. Über den ON/OFF-Schalter kann der Equalizer wieder abeschaltet werden.

7.2 Kompressor

Aufgabe des Kompressors ist es, den Dynamikbereich eines Audiosignals einzuschränken, d.h. eine Pegelerhöhung am Eingang führt zu einer geringeren Pegelerhöhung am Ausgang. Der Kompressionsgrad wird mit dem RATIO-Regler eingestellt. Dabei bedeutet z. B. ein Verhältnis von 6:1, dass bei einer Pegelerhöhung um 6 dB am Eingang sich der Ausgangspegel nur um 1 dB erhöht. Bei einem Bass können durch Kompression z. B. Lautstärkeunterschiede zwischen den Saiten oder zwischen verschiedenen Spieltechniken reduziert werden. Dadurch dass die Signalspitzen im Pegel reduziert werden, lässt sich der Eingang des Verstärkers mit dem GAIN-Regler höher aussteuern. Der komprimierte Klang wirkt daher satter und lauter. Die Ausklingzeit der Töne verlängert sich. Der ON/OFF-Schalter schaltet den Kompressor ein und aus.

8. REINIGUNG UND WARTUNG



LEBENSGEFAHR!

Vor Wartungsarbeiten unbedingt allpolig vom Netz trennen!

Das Gerät sollte regelmäßig von Verunreinigungen wie Staub usw. gereinigt werden. Verwenden Sie zur Reinigung ein fusselfreies, angefeuchtetes Tuch. Auf keinen Fall Alkohol oder irgendwelche Lösungsmittel zur Reinigung verwenden!

Im Geräteinneren befinden sich außer der Sicherung keine zu wartenden Teile. Wartungs- und Servicearbeiten sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel vorbehalten!

8.1 Sicherungswechsel

Wenn die Feinsicherung des Gerätes defekt ist, darf diese nur durch eine Sicherung gleichen Typs ersetzt werden.

Vor dem Sicherungswechsel ist das Gerät allpolig von der Netzspannung zu trennen (Netzstecker ziehen).

Vorgehensweise:

Schritt 1: Öffnen Sie den Sicherungshalter an der Geräterückseite mit einem passenden Schraubendreher.

Schritt 2: Entfernen Sie die defekte Sicherung aus dem Sicherungshalter.



Schritt 3: Setzen Sie die neue Sicherung in den Sicherungshalter ein. Schritt 4: Setzen Sie den Sicherungshalter wieder im Gehäuse ein.

Sollten einmal Ersatzteile benötigt werden, verwenden Sie bitte nur Originalersatzteile.

Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die von Ihrem Fachhändler erhältlich ist.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, steht Ihnen Ihr Fachhändler jederzeit gerne zur Verfügung.

9. TECHNISCHE DATEN

	BA-100	BA-200
Spannungsversorgung:	230 V AC, 50 Hz ~	230 V AC, 50 Hz ~
Gesamtanschlusswert (max.):	150 W	250 W
Ausgangsleistung sinus:	100 W RMS/ 4, 8 Ohm	200 W RMS/ 4, 8 Ohm
Lautsprecher:	15", 8 Ohm und 3" Hochtöner	-
Instrumenteneingänge:	6,3 mm Monoklinkenbuchsen, unsymmetrisch	6,3 mm Monoklinkenbuchsen, unsymmetrisch
Eingangsimpedanz		
Eingang Active:	10 kOhm	10 kOhm
Eingang Passive:	250 kOhm	250 kOhm
Line Out:	1,6 V, XLR, symmetrisch	1,6 V, XLR, symmetrisch
Equalizer:	50 Hz, 120 Hz, 400 Hz, 500 Hz,	50 Hz, 120 Hz, 400 Hz, 500 Hz,
	800 Hz, 4,5 kHz, 10 kHz ±15 dB	800 Hz, 4,5 kHz, 10 kHz ±15 dB
Maße:	565 x 345 x 735 mm	580 x 345 x 235 mm
Gewicht:	34,5 kg	17 kg

Zubehör:	
DIMAVERY BC-410 Bass-Cabinet 300W	Best. Nr. 26363081

Bitte beachten Sie: Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung und Irrtum vorbehalten. 23.08.2007 \odot







BA-100 | BA-200 Bass Amplifier Series



CAUTION!

Keep this device away from rain and moisture! Never open the housing!

For your own safety, please read this user manual carefully before you initially start-up.

Every person involved with the installation, operation and maintenance of this device has to

- be qualified
- follow the instructions of this manual
- consider this manual to be part of the total product
- keep this manual for the entire service life of the product
- pass this manual on to every further owner or user of the product
- download the latest version of the user manual from the Internet

1. INTRODUCTION

Thank you for having chosen a DIMAVERY bass amplifier of the BA series. If you follow the instructions given in this manual, we are sure that you will enjoy this device for a long period of time.

Unpack your device.

Before you initially start-up, please make sure that there is no damage caused by transportation. Should there be any, consult your dealer and do not use the device.

2. SAFETY INSTRUCTIONS

This device has left our premises in absolutely perfect condition. In order to maintain this condition and to ensure a safe operation, it is absolutely necessary for the user to follow the safety instructions and warning notes written in this user manual.



Important:

Damages caused by the disregard of this user manual are not subject to warranty. The dealer will not accept liability for any resulting defects or problems.



DANGER OF BURNING!

The materials used in this speaker-system are easily flammable. If B1 is required at the installation place, the surface must be treated with an appropriate fire retardant in regular intervals.

Please note that speaker-systems could move due to bass-beats and vibrations. Furthermore, unintended pushes from DJs, musicians or the audience present further risk. This is why the speaker-system must always be secured against moving or the respective area has to be blocked.

This device falls under protection-class I. The power plug must only be plugged into a protection class I outlet. The voltage and frequency must exactly be the same as stated on the device. Wrong voltages or power outlets can lead to the destruction of the device and to mortal electrical shock.

Always plug in the power plug least. The power plug must always be inserted without force. Make sure that the plug is tightly connected with the outlet.

Never let the power-cord come into contact with other cables! Handle the power-cord and all connections with the mains with particular caution! Never touch them with wet hands, as this could lead to mortal electrical shock.

Never modify, bend, strain mechanically, put pressure on, pull or heat up the power cord. Never operate next to sources of heat or cold. Disregard can lead to power cord damages, fire or mortal electrical shock.

The cable insert or the female part in the device must never be strained. There must always be sufficient cable to the device. Otherwise, the cable may be damaged which may lead to mortal damage.

Make sure that the power-cord is never crimped or damaged by sharp edges. Check the device and the power-cord from time to time.

If extension cords are used, make sure that the core diameter is sufficient for the required power consumption of the device. All warnings concerning the power cords are also valid for possible extension cords.

Always disconnect from the mains, when the device is not in use or before cleaning it. Only handle the power-cord by the plug. Never pull out the plug by tugging the power-cord. Otherwise, the cable or plug can be damaged leading to mortal electrical shock. If the power plug or the power switch is not accessible, the device must be disconnected via the mains.

If the power plug or the device is dusty, the device must be taken out of operation, disconnected and then be cleaned with a dry cloth. Dust can reduce the insulation which may lead to mortal electrical shock. More severe dirt in and at the device should only be removed by a specialist.

There must never enter any liquid into power outlets, extension cords or any holes in the housing of the device. If you suppose that also a minimal amount of liquid may have entered the device, it must immediately be disconnected. This is also valid, if the device was exposed to high humidity. Also if the device is still running, the device must be checked by a specialist if the liquid has reduced any insulation. Reduced insulation can cause mortal electrical shock.

There must never be any objects entering into the device. This is especially valid for metal parts. If any metal parts like staples or coarse metal chips enter into the device, the device must be taken out of operation and disconnected immediately. Malfunction or short-circuits caused by metal parts may cause mortal injuries.

The device and all connections have to be lightning protected.

Never install the amplifier next to highly sensitive devices like pre-amplifiers or tape-decks, as the strong magnetic field of the integrated amplifier can produce hum in these devices. The magnetic field is strongest directly above or below the power mixer.

Only connect the device when the power switch is off.

Never connect the audio inputs or outputs to any power source (batteries, etc.)



Never connect output to output.

Before the device is switched on all faders and volume controls have to be set to "0" or "min" position.

CAUTION: Turn the speaker-system on last and off first!



HEALTH HAZARD!

By operating amplifying systems, you can produce excessive sound pressure levels that may lead to permanent hearing loss.

Always disconnect from the mains, when the device is not in use or before cleaning it.

Please note that damages caused by manual modifications on the device or unauthorized operation by unqualified persons are not subject to warranty.

Keep away children and amateurs from the device and the batteries!

There are no serviceable parts inside the device. Maintenance and service operations are only to be carried out by authorized dealers.

3. OPERATING DETERMINATIONS

This device is a powerful bass amplifier for stage and studio applications. This product is allowed to be operated with an alternating current of 230 V AC, 50 Hz and was designed for indoor use only.

Use the BA-200 with the DIMAVERY cabinet speaker BC-410 to deliver 300 W power. Use the BA-100 as guitar combo to deliver 100 W power with internal or external loudspeakers.

The given maximum power of the speaker-system describes short-term peaks the system can handle as a maximum. The correspondent RMS power is - as of all comparable systems (also from other manufacturers) - significantly lower. The maximum power of the speaker-system must never be exceeded. When operating the speaker-system, please make sure that the loudspeakers always sound well. When distortions can be heard, either the amplifier or the loudspeaker is overloaded. Overloads can quickly lead to amplifier or speaker damage. In order to avoid damage, please reduce the volume immediately when distortions can be heard. When speaker-systems are destroyed by overload, the guarantee becomes void.

By operating speaker-systems with an amplifier, you can produce excessive sound pressure levels that may lead to permanent hearing loss. Please refer to the explanations under "Legal instructions".



WARNING!

Speaker-systems must only be operated by instructed persons.

Danger of hearing loss due to excessive sound pressure levels! The different local conditions have to be considered in terms of safety rules.

This speaker-system must never be operated or stockpiled in surroundings where splash water, rain, moisture or fog may harm the speaker-system. When using smoke machines, make sure that the speaker-system is never exposed to the direct smoke jet and is installed in a distance of 0.5 meters between smoke machine and speaker-system.

The ambient temperature must always be between -5° C and +45° C. Keep away from direct insulation (particularly in cars) and heaters.

The relative humidity must not exceed 50 % with an ambient temperature of 45° C.

This device must only be operated in an altitude between -20 and 2000 m over NN.



This device must only be installed at a solid, plane, anti-slip, vibration-free, oscillation-free and fire-resistant location.

Please note: when using this device in public or industrial areas, a series of safety instructions have to be followed that this manual can only give in part. The operator must therefore inform himself on the current safety instructions and consider them.

The device must never be installed higher than 100 cm.



DANGER!

This device must never be stacked - Danger to Life due to crashing speaker-systems!



DANGER!

This device must never be suspended - Danger to Life due to crashing speaker-systems!

Operate the device only after having familiarized with its functions. Do not permit operation by persons not qualified for operating the device. Most damages are the result of unprofessional operation!

This speaker-system is not designed for road use. The speaker-system is designed only for seldom transports. When transporting this speaker-system, it must be moved carefully and without force.

This device is not designed for road use. The device is designed only for seldom transports. When transporting this device, it must be moved carefully and without force.

Amplifiers must never be transported with cranes.

Never stack heavy objects on this amplifier. Persons must never climb onto this amplifier.

Never use solvents or aggressive detergents in order to clean the device! Rather use a soft and damp cloth.

Please consider that unauthorized modifications on the device are forbidden due to safety reasons!

Never remove the serial barcode from the device as this would make the guarantee void.

If this device will be operated in any way different to the one described in this manual, the product may suffer damages and the guarantee becomes void. Furthermore, any other operation may lead to dangers like short-circuit, burns, electric shock, hearing loss etc.

3.1 Legal instructions

Operating an amplification system can produce extremely high noise levels that may cause a permanent hearing loss. The legal instructions for using an amplification system vary from country to country. The user must always inform himself on the legal instructions valid in his country and apply them to his situation.

Always monitor the sound pressure level when operating an amplification system in discotheques, concerts etc. Never exceed the permissible noise level exposures as specified by your authorities. The monitoring of the noise levels must be documented in an appropriate way.

In Germany, the following instructions are binding:

Strafgesetzbuch § 223 ff: http://bundesrecht/stgb TA Lärm: http://www.umweltdaten.de/laermprobleme/talaerm.pdf

DIN 15905-5: www.din.de

Arbeitsstättenverordnung § 15 http://www.lfas.bayern.de/recht/arbstaettv/arbstaettv.htm

Berufsgenossenschaftliche Vorschrift BGV B3: http://www.pr-o.info

VDI-Richtlinie: VDI 2058 Blatt 2: www.vdi.de

English

Hearing damage caused by high noise levels can be treated as physical injury and persecuted by law.

Please note that the organizer is responsible for keeping to a specified noise level. If this noise level will be exceeded, the event may be cancelled immediately.

If the organiser does not fulfil his safety duties, he is reliable by civil law for any damages occurred, e.g.:

Pay the treatment costs of the damaged person.

Pay a smart money to the damaged person.

Economic damage caused can be demanded from the operator of the amplification system.

If hired persons work with amplification systems: the noise levels of music events are almost always too high. This is why the entrepreneur has to set up warning signs and provide hearing protectors. The staff has to use these.

Please note: DIMAVERY cannot be made liable for damages caused by incorrect installations and excessive noise levels!

Information on hearing loss

More and more young people suffer from hearing loss of 25 decibel or more, mainly caused by loud music from portable cassette recorders and CD-players or discotheques.

Everybody operating amplification systems should know to what sound pressure levels he exposes his or the audience's hearing. As an average levels between 75 and 105 dB(A) in the discotheque or 95 and 115 dB(A) at a rock concert are reached. Individual peaks can exceed the pain level at 130 dB(A). Such levels are typical for motor chainsaws or jack hammers.

Overview on the different noise levels

10 dB	Heartbeat
20 - 30 dB	Whisper
40 dB	Average home
50 dB	Light traffic
60 dB	Normal conversation
70 dB	Vacuum cleaner
80 dB	Heavy traffic or telephone ringing
90 dB	Pneumatic drill
100 dB	Power mower
120 dB	Boom box in car
130 dB	Pain level
140 dB	Jet plane 30 meters overhead

It is important to know that doubling the power increases the noise level by 3 dB. The human hearing does only recognize a doubling of the sound level when the noise level is increased by 10 dB. Damaging the hearing does not depend on the sound level but on the noise level and starts way before the pain level.

Many people deceive themselves by thinking that noise is something they can get accustomed to. It is possible that a positive opinion of a certain noise can reduce the physiological reaction, but the slow impacts on the inner hearing must not be neglected: over stimulation and continuous elimination of the Cortic organ's hair cells.

The reason why some people have got accustomed to a certain noise level and are no longer disturbed is that they have already suffered a hearing damage. This damage make the insensitive to those frequencies forming the loudest part of the noise. Getting accustomed to noise does not mean anything otter than trying to get along with the hearing loss in everyday life. The hearing loss itself cannot be healed, it can only be compensated by hearing aids.

Subjectively, the hearing loss feels like dampened ears. This effect weakens with the time, but a loss in hearing sensitivity often remains.

In order to relax the hearing sufficiently, the noise level should not exceed 70 dB(A) for 10 hours. Higher noise levels during this relaxing period can prevent the relaxation and promote a permanent hearing damage (Tinitus) or hearing loss.

Therefore: Whoever wants to maintain his hearing should use hearing protectors!

4. SYSTEM OVERVIEW

4.1 Bass Combo



BA-100 Bass guitar amplifier

- 100 W bass combo with compressor and graphic EQ
- 15" bass guitar speaker and two 3" horn tweeters
- External speaker connections: 4/8 Ohm
- · Insert facility for external effects devices
- 7-band equalizer, switchable
- Compressor with adjustable ratio, switchable
- · Volume control and input control
- · Separate headphone output
- · Balanced output for connecting mixers or amplifiers
- · Authentic vinyl design
- · Rugged wooden housing with metal corners
- Recessed carrying handles and rollers for easy transportation

4.2 Halfstack system



BA-200 Bass guitar amplifier top

- 100 W bass amplifier top with compressor and graphic EQ
- 15" bass guitar speaker and two 3" horn tweeters
- External speaker connections: 4/8 Ohm
- Ideal cabinet speaker: DIMAVERY BC-410
- · Insert facility for external effects devices
- · 7-band equalizer, switchable
- Compressor with adjustable ratio, switchable
- Volume control and input control
- Separate headphone output
- Balanced output for connecting mixers or amplifiers
- Authentic vinyl design and recessed carrying handles
- Rugged wooden housing with metal corners

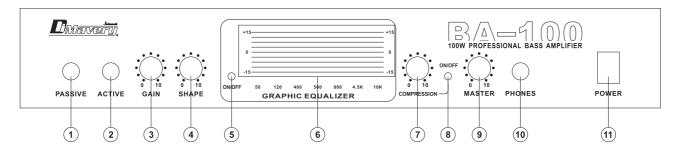
BC-410 Speaker system for guitars, 4 x 10"

- 4 x 10", 8 Ohm half-stack guitar cabinet
- Additional 3" horn tweeter for high-end punch
- With 300 W of explosive power, the BC-410 is the perfect complement to the BA-200 amplifier top
- Connection via 6.3 mm jack
- · Wooden low-resonance and low-vibration cabinet with metal corners
- Straight design with authentic vinyl cover
- Recessed carrying handles and rollers for easy transportation

5. DESCRIPTION

The operating elements and connections of the BA-100 and BA-200 are identical.

5.1 Front panel BA-100 / BA-200



Inputs

1. PASSIVE

6.3 mm jack for connecting a bass with passive sound pick-up system.

2. ACTIVE

6.3 mm jack for connecting a bass with active sound pick-up system.

Level controls

3. GAIN

To match the amplifier input to the output level of the instrument.

4. SHAPE

For adjusting the basic sound; the further the control is turned counter-clockwise, the more the low midrange frequencies will be attanuated.

Equalizer

5. ON/OFF

Turns the 7-band equalizer on and off.

6. EQUALIZER

7-band equalizer with adjustment ranges of ±15 dB.

Compressor

7. ON/OFF

Turns the compressor on and off.

8. COMPRESSION

Adjusts the degree of compression with the compressor activated.

10. MASTER

Controls the overall signal level of the amp.

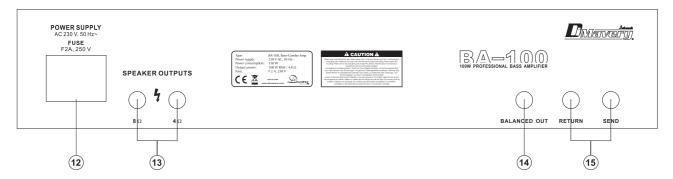
11. PHONES

6.3 mm jack for connecting stereo headphones (min. impedance 8 Ω). BA-200: With headphones connected, the internal speaker will be switched off.

12. POWER

Press this button to turn the amplifier on and off.

5.2 Rear panel BA-100 / BA-200



12. AC INPUT Socket and Fuseholder

Used to plug in the power cord. The correct fuse value is specified on the rear panel of the amplifier. Only replace the fuse when the device is disconnected from mains. Only use fuses of the same rating and power.

13. SPEAKER OUTPUTS 4/8 Ω

Connect your speaker cabinet (e.g. DIMAVERY BC-410) to the 4 Ω or 8 Ω jack with a balanced 1/4" stereo plug. When connecting an external speaker please always make sure it matches the amp's impedance. Always use high-quality speaker cables.

BA-100: Without external loudspeakers the internal speakers run at 2 x 50 W stereo.

Never use the BA-200 without connected speaker or headphones or a proper load attached!

14. BLANCED OUT XLR jack

Connects an additional amplifier or mixer.

15. RETURN /SEND

The BA series features a serial path for external effects such as your DIMAVERY PDL-50 Delay Effect Pedal. Connect the SEND socket to the input of your external effects device and the RETURN socket to the output of your effects device via balanced 1/4" stereo jacks.

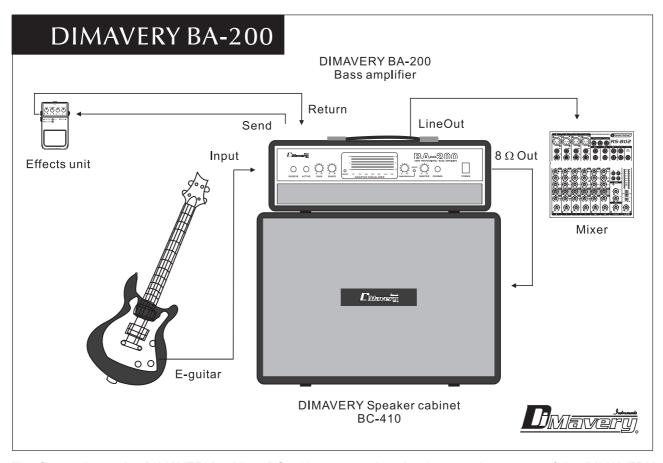
6. CONNECTIONS

6.1 Making the connections

Switch off the amplifier first before making any connection.

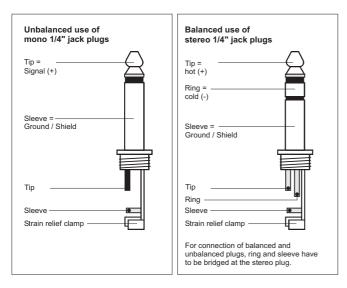
- Connect the bass to the PASSIVE or ACTIVE jack according to its sound pick-up system.
- The LINE OUT jack connects an additional amplifier or mixer or recorder. The level at this jack is independent of the setting of the MASTER level control.
- Connect your speaker (e.g. DIMAVERY BC-410) to the proper SPEAKER OUTPUT jack. Please always make sure it matches the amp's impedance. Always use high-quality speaker cables. BA-100: When connecting an external speaker, the internal speaker will be operated in parallel.
- Headphones with a min. 8 Ω impedance can be connected to the PHONES jack. BA-100: When connecting the headphones, the speaker will be switched off.
- An external effects unit can be inserted via the jacks SEND and RETURN. Connect SEND to the input and RETURN to the output of your effects device.
- Connect the power cord to the AC input jack and to a mains socket.

6.2 Connection example



The figure shows the DIMAVERY cabinet BC-410 connected to the 8 Ω speaker output of the DIMAVERY BA-200. The cabinet is then powered by 100 W at 8 Ω . Switch off the amplifier first before making any connection!

6.3 Occupation jack plug



Occupation jack plug/stereo-channels:

Tip = Left, Ring = Right

Accessory Insert-cable/adapter:

Jack plug stereo/2 jack socket mono /10 No. 30226600

Cable 1/4" plug to 1/4" plug 3,0m black

No. 3021050N

Patchcord 1/4" plug 6pcs 60cm stereo

No. 3021005N



7. OPERATION

- Prior to switching on, the MASTER level control should be set to minimum to prevent loud switching noise. Then switch on the amplifier with the POWER switch.
- For optimal level control of the sound, first set the MASTER level control to average volume. Switch off the compressor and equalizer with the respective switch. Set the SHAPE control to mid-position.
- Turn the GAIN control to the right until the amplifier is close to overload.
- Adjust the volume with the MASTER level control.
- Adjust the basic character of the sound with the SHAPE control. The further the control is turned counterclockwise, the more low midrange frequencies will be filtered out.

7.1 Equalizer

The 7-band equalizer allows for an even mor precise adjustment of the sound. Activate the equalizer via the ON/OFF switch. Via the sliding controls, the levels of the frequency ranges stated can be increased or decreased by up to 15 dB. Via the ON/OFF switch, the equalizer can be deactivated.

7.2 Compressor

The task of compressors is to reduce the dynamic range of a music signal, i.e. a level increase material and to control i. e. a level increase at the input will result in a lower level increase at the output. The degree of compression is adjusted with the RATIO control. In this case, e. g. a ratio of 6:1 means that with a level increase by 6 dB at the input, the output level will only be increased by 1 dB. With a bass, the compression allows e. g. to reduce differences in volume between the strings or between different playing techniques. As the levels of the signal peaks are reduced, the input of the amplifier can be controlled to a higher level with the GAIN control. Thus, the compressed sound will give the impression of being richer and of a higher volume. The release time of the sound will be extended. To activate or deactivate the compressor, press the switch ON/OFF.

8. CLEANING AND MAINTENANCE



DANGER TO LIFE!

Disconnect from mains before starting maintenance operation!

We recommend a frequent cleaning of the device. Please use a soft lint-free and moistened cloth. Never use alcohol or solvents!

There are no serviceable parts inside the device except for the fuse. Maintenance and service operations are only to be carried out by authorized dealers.

8.1 Replacing the fuse

If the fine-wire fuse of the device fuses, only replace the fuse by a fuse of same type and rating.

Before replacing the fuse, unplug mains lead.

Procedure:

- Step 1: Open the fuseholder on the rear panel with a fitting screwdriver.
- **Step 2:** Remove the old fuse from the fuseholder.
- Step 3: Install the new fuse in the fuseholder.
- Step 4: Replace the fuseholder in the housing.

Should you need any spare parts, please use genuine parts.



If the power supply cable of this device becomes damaged, it has to be replaced by a special power supply cable available at your dealer.

Should you have further questions, please contact your dealer.

9. TECHNICAL SPECIFICATIONS

	BA-100	BA-200
Power supply:	230 V AC, 50 Hz~	230 V AC, 50 Hz~
Power consumption (max.):	150 W	250 W
Power output sine:	100 W RMS/ 4, 8 Ohm	200 W RMS/ 4, 8 Ohm
Speaker:	15", 8 Ohm and 3" horn tweeter	-
Instrument inputs:	6.3 mm mono jacks, unbalanced	6.3 mm mono jacks, unbalanced
Input impedance		
Input Active:	10 kOhm	10 kOhm
Input Passive:	250 kOhm	250 kOhm
Line Out:	1.6 V, XLR, balanced	1.6 V, XLR, balanced
Equalizer:	50 Hz, 120 Hz, 400 Hz, 500 Hz,	50 Hz, 120 Hz, 400 Hz, 500 Hz,
	800 Hz, 4.5 kHz, 10 kHz ±15 dB	800 Hz, 4.5 kHz, 10 kHz ±15 dB
Dimensions:	565 x 345 x 735 mm	580 x 345 x 235 mm
Weight:	34.5 kg	17 kg

Accessory:	
DIMAVERY BC-410 Bass-Cabinet 300W	No. 26363081

Please note: Every information is subject to change without prior notice. 23.08.2007 ©

